Kapellmann
Rechtsanwälte

Office Hamburg

+49 40 3009160-44

anne.baureis@kapellmann.de

Download business card - vCard (vcf)

Short profile - Download PDF

Anne Baureis

Specialist lawyer for construction law and architects' law

Anne advises principals and contractors on all questions of private construction and real estate law, from contract drafting to contract management as well as in litigious disputes. She supports property developers from the initial idea right through to the implementation of the construction project and the establishment of homeowners' associations. She advises public clients and bidders on the preparation and implementation of national and European procurement procedures as well as during the realisation of the relevant projects.

A major focus of Anne's practice is sustainable planning and construction (Kapellmann green contracts). Whether they need assistance with the practical implementation of ESG criteria or the achievement of certification for specific projects – Anne Baureis supports principals and contractors through all phases: from planning, construction and use to deconstruction. She is also a member of the German Association of Project Managers and plays an active role in their specialist group on climate protection in the construction industry.

Anne regularly passes on her practical experience in lectures and seminars as well as through her teaching assignments in construction and real estate law.

Recent work

- Comprehensive advice on property development projects such as H36 in Hamburg
- Advice on construction law for the redevelopment of the Congress Center Hamburg
- Structuring and implementation of structuring and implementation of sole contractor procedures for public clients, e.g. school construction projects in Kiel and Hamburg
- Ongoing project advice to nationally active construction companies, including in litigious disputes

Curriculum vitae

- Studied law at the University of Mannheim, 2004 to 2009
- Legal clerkship at the Higher Regional Court Düsseldorf including seats with Santander Consumer Bank AG and Kapellmann as well as CMS Hasche Sigle, 2009 to 2011
- Lawyer at a commercial law firm in Karlsruhe, 2011 to 2015
-
- Lawyer at Kapellmann since 2015

Further qualifications and memberships

- Specialist lawyer for construction and architect's law since 2015
- Member of the Working Group on Construction Law at the German Lawyers' Association (ARGE Baurecht Deutschen Anwaltverein)
- Member of the Deutsche Gesellschaft für Baurecht e.V.
- Member of the DVP (German Association of Project Managers) specialist group on climate protection in the construction industry
- Lecturer at Biberach University of Applied Sciences
- Lecturer on real estate law at the ISM (International School of Management)
- Lecturer at the Leuphana University in Lüneburg on the Master's course in Construction Law and Construction Management

PRACTICE GROUPS

- **Construction and architects' law**

SECTOR GROUPS

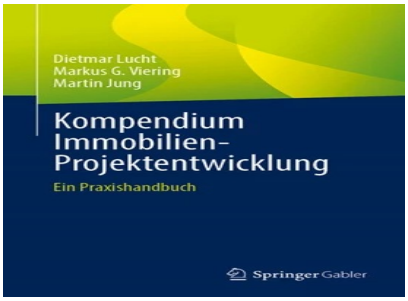
- **Project management**
- **Green contracts**
- **ESG**

EXPERTISE

- Construction contracts
- Law of architects and engineers
- Real estate law

PUBLICATIONS

Books and book contributions



Kompendium Immobilien-Projektentwicklung

Rechtshandbuch Nachhaltiges Planen, Bauen und Betreiben

Articles

2025

Baureis, Handlungsempfehlungen für eine nachhaltige Verwendung von Glasprodukten aus dem Bestand, Merkblatt FKG, 05/2025

Baureis/Dressel/Simon, Zirkulares Planen, Bauen und Betreiben von Immobilien, Deutsches Ingenieurblatt, E-Magazin 5-2025 (**zum Artikel**)
2023

Baureis/Cortis, Das E in ESG – warum es ohne Kenntnisse zum nachhaltigen Bauen nicht mehr geht, Baurecht, Heft 11/2023. Seite 1863-1870

Baureis/Cortis/Giesen/Goesmann/Rodriguez/Stiglmair/Utz, Leitfaden Klimaschutz im Bauwesen – Leistungen und Leistungsbild Projektsteuerung, Fachgruppe Klimaschutz im Bauwesen im DVP e.V.

Baureis/Cortis, Das E in ESG – warum es ohne Kenntnisse zum nachhaltigen Bauen nicht mehr geht, Bauwirtschaft, Heft 01/2023,
Seite 11 ff.

Baureis/Dressel/Friedrich, Allgemein anerkannte Regeln der Technik als Hemmnis für technische Innovationen im Sinne der Nachhaltigkeit? Neue Zeitschrift für Baurecht und Vergaberecht (NZBau), Heft 10/2023, Seite 641

Mattern/ **Baureis,** Mehr Bauvergnügen dank IPA? DAB 06-23, Seiten 34-35 (**zum Artikel**)

Podcast

2023

› **anwaltwerden.de**, der Podcast für junge Juristinnen und Juristen rund ums Anwalt werden und Anwalt sein.

EVENTS

01.09.2026 Wozu dürfen Planer noch beraten? › **Anne Baureis** #Online
Reichweite und Auswirkungen des BGH-Urteils zur unerlaubten Rechtsberatung

Im November 2023 entschied der BGH, dass ein Architekt für rechtliche Fragestellungen den Bauherrn an einen Rechtsanwalt zu verweisen hat. Dieses Urteil hat weitreichende Folgen für die Praxis. Ziel des Seminars ist es, die Tragweite der BGH-Entscheidung darzustellen, den Teilnehmenden die rechtlichen Folgen aufzuzeigen und anhand von Beispielen zu erörtern, wie weit die Beratung gehen darf, ohne dass gegen das Rechtsdienstleistungsgesetz verstoßen wird. Erbringen Planer beispielsweise Leistungen der Leistungsphase 6 und 7 HOAI, unterstützen sie den Auftraggeber bei der Vorbereitung der Vergabe und der Mitwirkung bei der Vergabe. In diesem Bereich verlangen Auftraggeber häufig, dass Planer auch darüber hinaus Vorschläge zur Vertragsgestaltung unterbreiten, Muster ausfüllen etc. Hier trifft die gelebte Praxis auf Einschränkungen des Bundesgerichtshofs. Das Seminar ist eine Kooperationsveranstaltung von GIBT Colleg e. V. (Veranstalter) und dem Kommunalen Bildungswerk e. V. GIBT Colleg e.V. und KBW e.V. stehen für die handlungsorientierte Vermittlung anspruchsvoller Fachthemen in der beruflichen Praxis.

Nähere Informationen zu Programm und Anmeldung finden Sie › **hier**.

Competencies: Law of architects and engineers

Organizer: GIBT Studieninstitut

Address: #Online

10.11.2026 Green Contracts – wie kann ein nachhaltiger Bauvertrag aussehen? › **Anne Baureis** #Online

Die Bau- und Immobilienbranche ist einer der Haupttreiber für den Klimawandel. Der CO2-Ausstoß der Branche beträgt EU-weit mehr als 30% des Gesamt-Ausstoßes. Mittlerweile gibt es auf EU-Ebene eine Fülle von Regelungen, die teilweise unmittelbar auch in Deutschland gelten, und in Deutschland durch regelmäßig neu veröffentlichte Gesetze erweitert werden.

Neben den gesetzlichen Regelungen gibt es eine Fülle von tatsächlichen Entwicklungen, die zu nachhaltigen und klimagerechten Gebäuden beitragen können. Auch ohne persönliche Überzeugung für das Thema sollte dies bekannt sein, denn rein wirtschaftlich gesehen werden in Zukunft die Immobilien, die solche Anforderungen erfüllen, auch besser zu handeln sein. Für alle anderen droht das Aus als „stranded Asset". Welchen Nutzen haben daher Nachhaltigkeitsstrategien?

Nähere Informationen zu Programm und Anmeldung finden Sie › **hier**.

Competencies: ESG/Sustainability/Green Contracts

Organizer: eVergabe

Address: #Online

12.11.2026 | Nachhaltiges Bauen – Aktuelle Regelungen und Entwicklungen | **Anne Baureis** | #Online

Nachhaltigkeit, Klimaschutz und ESG – drei Schlagwörter, die sich in den letzten Jahren auch in der Bau- und Immobilienbranche breit gemacht haben und stark in Fokus gerückt sind. Auch wenn die Branche im ersten Anschein den Eindruck erweckt, dass sich diese Themen schon fast etabliert hätten, zeigt ein genauerer Blick doch das Gegenteil. Weder sind die Begrifflichkeiten bislang verbindlich definiert, noch ist klar, welche Anforderungen die Themen mit sich bringen und wie sich diese auch noch rechtswirksam im individuellen Projekt umsetzen lassen.

In diesem Einstiegswebinar zum Thema erläutert Dir unsere Referentin die rechtlichen Regularien auf EU-Ebene und in Deutschland. Zudem klärt sie dabei auch die häufig unklare Verwendung des Begriffs ESG. Mit praxisorientierten Anregungen und Ideen für eigene ESG-Strategien bist Du bestens gerüstet, um diese Themen in Deinen Projekten umzusetzen.

Nähere Informationen zu Programm und Anmeldung finden Sie **hier**.

Competencies: ESG/Sustainability/Green Contracts

Organizer: eVergabe

Address: #Online

Show all events

ARTICLES

Koalitionsvertrag zwischen CDU/CSU und SPD: Nachhaltigkeit in der Baubranche

Koalitionsvertrag zwischen CDU/CSU und SPD: Klarheit für das Gebäudetyp-E Gesetz?

Verzögerung bei der Umsetzung der CSRD-Richtlinie

Architektenverträge nachhaltig gestalten

Erstes Bundesland führt CO2-Schattenpreis ein

Neues zur EU-Taxonomie: Die vier weiteren Umweltziele von "E" treten in Kraft

Alles neu – Vielzahl von gesetzlichen Änderungen angekündigt

Novelle des Klimaschutzgesetzes angekündigt

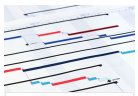
EU-Taxonomie-Verordnung: technische Bewertungskriterien für weitere Umweltziele steh

en in den Startlöcher n

NEWS

- **"Kompendium Immobilien-Projektentwicklung" in erster Auflage erschienen**

- **Nachhaltige Wiederverwendung von Bestandsverglasungen – Chancen, Pflichten und rechtliche Leitplanken**



- **Praxisinfo Projektmanagement: Rechtsinformationen für Sie zusammengefasst**

- **Entwurf Kreislaufwirtschaftsstrategie der Bundesregierung: Was die Bau- und Immobilienbranche wissen muss**

- **Gebäudetyp E – Es wird Ernst!**

- **Follow-Up: Ökobilanzierung (LCA) von Gebäuden wird verpflichtend**

Kapellmann | green contracts®

Green contracts.de – Website unseres Kompetenzteams Green Contracts live

- **Kapellmann wirtschaftlich und personell auf Wachstumskurs**